



GEMEINDERAT
GEMEINDE PÖRSCHACH AM WÖRTHER SEE
pol. Bezirk Klagenfurt-Land

N I E D E R S C H R I F T

über die am Donnerstag, dem 27. August 2020 mit dem Beginn um 18:30 Uhr im Gemeindeamt Pörschach am Wörther See stattgefundenen sechszwanzigste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pörschach am Wörther See.

Vor Behandlung der Tagesordnung wird eine Fragestunde gem. §§46-49 K-AGO abgehalten.

T a g e s o r d n u n g

1. Bestellung von zwei Mitgliedern für die Genehmigung und Unterzeichnung der Sitzungsniederschrift
2. Beschluss hinsichtlich Vereinsgründung Stiller Advent
3. Beschlussfassung über die Ausschreibung der Wahl der weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates für die Gemeindejagdgebiete sowie der Mitglieder der Einspruchskommission und die Festlegung des Stichtages
4. Beschluss über Verlängerung von Bebauungsverpflichtungen
5. Grundsatzbeschluss über Verwirklichung von Photovoltaikanlagen
6. Beschlussfassung Vertrag mit ÖBF betreffend Blumenpromenade
7. Beschlussfassung über Ermächtigung der Bgm. zur Inanspruchnahme von Fördermitteln für See/Berg/Rad Infrastruktur
8. Beschluss einer Resolution betreffend Nachtfahrverbot und Tempo 50 km/h im Ortsgebiet für laute Güterzüge
9. Bericht über Umlaufbeschluss betreffend dem Leasing eines Klein-LKW für den Bauhof
10. Bericht über Umlaufbeschluss betreffend Durchgang Areal ehem. „Prüller“
11. Bericht über Umlaufbeschluss über Genehmigung der Jahresrechnung 2019
12. Bericht Bürgermeisterin

Personelles 13. – 16.:

A n w e s e n d

sind unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin: Mag. Silvia Häusl-Benz

die Gemeindevorstandsmitglieder: Vzbgm. Robert Schandl
Vzbgm. Dorothea Lang
Dieter Mikula
Martin Gressl

die Gemeinderatsmitglieder: Hans Valente
Christian Kolbitsch
Oliver Faeser

Anton Müller
Herbert Paulitsch
Christian Gutounik
Franz Pappitsch
Birgit Alberer
Harald Papitsch
Erich Göbel

entschuldigt abwesend:

Ing. Peter Flaschberger
Christina Trost
Mag. Julia Köfer
Harry Stelzl

Ersatzmitglied:

Mario Gappnig
Harald Derhaschnig
Heidi Wienerroither

Schriftführer:
weilers Anwesend:

Adrian Valente
Stv. AL Josef Pagitz

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die GemeinderätInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Weiters berichtet sie, dass die Einladung ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung kundgemacht wurde.

Die Vorsitzende ersucht die Tagesordnung um folgende Punkte zu erweitern:

12. Beschlussfassung über die Feststellung des Gemeindejagdgebietes sowie des Sonderjagd

13. Beschl. Bevollmächtigung des GV zur Inanspruchnahme von Fördermitteln (Projektmilliarde)

Diesem Antrag wird einhellig zugestimmt.

T a g e s o r d n u n g :

1. Bestellung von zwei Mitgliedern für die Genehmigung und Unterzeichnung der Sitzungsniederschrift

Gemäß § 45 Abs. 4 AGO erklären sich die Gemeinderäte Martin Gressl und Herbert Paulitsch bereit die Genehmigung der Niederschrift vorzunehmen.

Diesem Vorschlag wird einhellig zugestimmt.

2. Beschluss hinsichtlich Vereinsgründung Stiller Advent

Die Vorsitzende erläutert den Anwesenden die Historie des Vereins und ist dieser auch für den Tourismus sehr wichtig.
Sie verliest den Beschluss welcher in der Gemeindevorstandssitzung vom 25.08.2020 gefasst wurde:

Es wird einstimmig beschlossen, dass ein Marktrecht für 10 Jahre zugesagt wird und weiters, dass die Unterstützung durch den Bauhof im gleichen Ausmaß wie die finanzielle Beteiligung des TVB erfolgt, max. € 15.000,-.

Weiters soll die oder der jeweilige Bürgermeister in den Verein entsandt werden, eine Vertretung durch ein Gemeinderatsmitglied ist möglich.

Daraufhin wird der Beschluss des Gemeindevorstandes einstimmig bestätigt.

3. Beschlussfassung über die Ausschreibung der Wahl der weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates für die Gemeindejagdgebiete sowie der Mitglieder der Einspruchskommission und die Festlegung des Stichtages

Die Vorsitzende verliest die vorgeschlagenen Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates, es werden mindestens 3 Mitglieder und 3 Ersatzmitglieder benötigt. Sie schlägt weiters als Wahltag den 25.10.2020 und als Stichtag den 01.09.2020 vor.

Für die Einspruchskommission werden Herr Schandl, Herr Kolbitsch und Herr Mikula vorgeschlagen, als Ersatzmitglieder der Einspruchskommission werden Herr Gappnig, Herr Papitsch und Herr Faeser vorgeschlagen.

Daraufhin wird einstimmig beschlossen:

Wahltag: 25.10.2020

Stichtag: 01.09.2020

Anzahl Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates: 3

Anzahl der Ersatzmitglieder des Jagdverwaltungsbeirates: 3

Einspruchskommission: Herr Schandl Robert, Herr Kolbitsch Christian, Herr Mikula Dieter

Ersatzmitglieder der Einspruchskommission: Herr Gappnig Mario, Herr Papitsch Harald, Herr Faeser Oliver

4. Beschluss über Verlängerung von Bebauungsverpflichtungen

Dazu wurden insgesamt 4 Anträge auf Verlängerung von Bebauungsverpflichtungen gestellt. Da sich die Art und Umfang der gestellten Anträge nicht wesentlich unterscheiden verliest die Vorsitzende einen Antrag vollständig und erläutert die restlichen drei nur kurz.

Herr GR Göbel erkundigt sich, wie die Bebauungsverpflichtungen besichert wurden. Konkret geht es ihm darum, ob ein Sparbuch oder eine Bankgarantie hinterlegt wurde und sollte in Zukunft immer die Variante mit einer unwiderruflichen Bankgarantie gewählt werden.

Die Vorsitzende erläutert noch, dass eine Verlängerung aus Sicht der Bauwerber notwendig wurde, da ein Wasserrechtsverfahren noch nicht abgeschlossen ist und daher eine Bebauung noch nicht möglich war.

Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Es wird einstimmig beschlossen, die Bebauungsverpflichtungen zu verlängern und wie von GR Göbel vorgeschlagen, sollen dazu unwiderrufliche Bankgarantien, welche auf erste Anforderung gezogen werden können, verwendet werden.

5. Grundsatzbeschluss über Verwirklichung von Photovoltaikanlagen

Die Vorsitzende berichtet, dass das Projekt „100 Tage, 100 Dächer“ des Herrn Dr. Jaindl sehr gut aufgenommen wurde. Weiters wäre auf kommunalen Gebäuden eine Förderung von ca. 60% zur Errichtung von PV Anlagen möglich.

Es folgt eine kurze Diskussion wo PV Anlagen errichtet werden könnten.

Es wird einstimmig beschlossen die Errichtung von PV Anlagen weiter zu verfolgen, ggf. soll Herr Jaindl nochmals zu einer Sitzung geladen werden.

6. Beschlussfassung Vertrag mit ÖBF betreffend Blumenpromenade

Da der alte Vertrag zur Nutzung der Blumenpromenade mit den ÖBF ausgelaufen ist müsste dieser verlängert werden, dazu wurden der alte und der neue Vertrag den Gemeinderatsmitgliedern übermittelt.

Nach kurzer Erörterung der betroffenen Flächen wird einstimmig beschlossen den Vertrag zu verlängern.

7. Beschlussfassung über Ermächtigung der Bgm. zur Inanspruchnahme von Fördermitteln für See/Berg/Rad Infrastruktur

Die Vorsitzende bringt zur Kenntnis, dass Herr Arch. Kopeinig die Umgestaltung der WC-Anlagen entlang des Radweges geplant hat und die Abwicklung des Projektes inkl. Förderungen durchführt.

Um die Fördermittel ehestmöglich in Anspruch nehmen zu können soll die Vorsitzende Frau Bgm. Mag. Häusl-Benz dazu bevollmächtigt werden.

Daraufhin wird einstimmig beschlossen, Frau Bgm. Mag. Häusl-Benz zur Inanspruchnahme von Fördermitteln für das Projekt See/Berg/Rad Infrastruktur zu bevollmächtigen.

8. Beschluss einer Resolution betreffend Nachtfahrverbot und Tempo 50 km/h im Ortsgebiet für laute Güterzüge

Die Vorsitzende berichtet über eine stattgefundene Pressekonferenz zum Thema Bahnlärm und zeigt sich auch für den Verein „Stop den Bahnlärm, schützt Gesundheit und Umwelt!“ sehr dankbar.

Daraufhin verliest sie die Resolution und erklärt, dass diese zur Unterschrift im Gemeindeamt aufliegt.

Herr GR Gressl regt an, die in der Resolution getroffene Eingrenzung des Gebietes von „Ortsgebiet“ auf „Gemeindegebiet“ zu ändern.

Es wird einstimmig beschlossen die Resolution zu unterstützen, die Formulierung soll jedoch wie von GR Gressl vorgeschlagen, auf „Gemeindegebiet“ geändert werden.

9. Bericht über Umlaufbeschluss betreffend dem Leasing eines Klein-LKW für den Bauhof

Die Vorsitzende berichtet über den erfolgten Umlaufbeschluss betr. des Leasings eines Klein-LKW für den Bauhof.

Es folgt eine kurze Diskussion hinsichtlich des Klein-LKWs und dessen Ausstattung, welche positiv beendet wird.

10. Bericht über Umlaufbeschluss betreffend Durchgang Areal ehem. „Prüller“

Die Vorsitzende berichtet über den gefassten Umlaufbeschluss und ist daher ein Durchgang über das „Prüller Areal“ für die Bürgerinnen und Bürger nunmehr möglich.

11. Bericht über Umlaufbeschluss über Genehmigung der Jahresrechnung 2019

Die Vorsitzende berichtet über den erfolgten Umlaufbeschluss betr. die Jahresrechnung 2020. Es wurde ein Zahlensturz, welcher in der letzten Gemeinderatssitzung aufgezeigt wurde, korrigiert.

12. Beschlussfassung über die Feststellung des Gemeindejagdgebietes sowie des Sonderjagdgebietes

Die Vorsitzende erläutert, dass sich die Flächen im Vergleich zur abgelaufenen Periode nur unwesentlich geändert haben. So wurde beispielsweise das Gatter des Herrn Flaschberger berücksichtigt.

Daraufhin werden Pläne des Gemeindejagdgebietes sowie des Sonderjagdgebietes Windischberg einstimmig beschlossen.

13. Beschl. Bevollmächtigung des GV zur Inanspruchnahme von Fördermitteln KIG 2020 (Projektmilliarde)

Die Vorsitzende berichtet, dass die zugehörige Richtlinie im Internet abrufbar ist, und ersucht die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte bis zur nächsten Sitzung des Gemeindevorstandes Ideen einzubringen.

Der Schriftführer wird die Förderrichtlinien des Bundes und des Landes im Intranet abrufbar machen.

Es wird einstimmig beschlossen den Gemeindevorstand zur Inanspruchnahme von Fördermitteln im Zuge des KIG 2020 (Projektmilliarde) zu bevollmächtigen.

14. Bericht Bürgermeisterin

Die Vorsitzende verliest eine Stellungnahme von Alexander Aichbauer (Finanzverwalter) hinsichtlich der Bebauungsverpflichtungen.

Sie berichtet über ein Nächtigungsplus in gewissen Monaten und ist dies ein Zeichen, dass die Hauptsaison trotz allen Widrigkeiten relativ gut überstanden wurde. Auch durch Zweitwohnsitze und deren Vermietung konnte der Umsatz lokaler Betriebe gesteigert werden.

Die Ertragsanteile für Juni belaufen sich auf ca. € -107.000,-, für Juli auf ca. € -78.000,- aufgrund der derzeitigen Situation, wie z.B. Gemeindegzuschüsse an Krankenhäuser etc.

Die Vorsitzende berichtet, dass ein Termin betr. die Erweiterung der Kleinkindbetreuung stattgefunden hat und nächste Woche ein Termin mit einer Tagesmutter geplant ist.

Die Vorsitzende bedankt sich beim TVB für die abgehaltenen Veranstaltungen inkl. den Covid-Maßnahmen und waren diese stets gut besucht.

Die Vorsitzende berichtet, dass sie hinsichtlich eines Grundtausches mit den ÖBF von der zuständigen Frau Mag. Timmerer eine positive Rückmeldung erhalten hat und wird daher Frau Mag. Timmerer zu eine der nächsten Gemeindevorstandssitzungen eingeladen.

Selbständige Anträge der Grünen Pörtschach:

- Änderung der vorhandenen Parkleidsystem-Beschilderung in Tourismusadäquate und besuchertaugliche Parkplatzbeschilderung

Dieser Antrag wird dem Bauausschuss zugewiesen.

- Antrag auf Einsichtnahme / Buchprüfung der geschäftlichen Gebarung der Werzer Tennishalle

Dieser Antrag wird dem Gemeindevorstand zugewiesen.

Dringliche Anträge der Grünen Pörtschach:

- Frühzeitigere Einladung zu Sitzungen – Demokratie-Offensive im Gemeinderat

Die Dringlichkeit wird mehrheitlich abgelehnt, der Antrag wird daher dem Gemeindevorstand zugewiesen.

- Grundsätzliche Aufnahme des Punktes ALLFÄLLIGES in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzungen

Die Dringlichkeit wird mehrheitlich abgelehnt, der Antrag wird daher dem Gemeindevorstand zugewiesen.

Dringliche Anträge der FPÖ Pörtschach:


- Akuter Handlungsbedarf bei Zweitwohnsitzen! – Widerstand des Gemeinderats ist überfällig

Die Dringlichkeit des Antrages wird mehrheitlich abgelehnt, der Antrag wird daher dem Bauausschuss zugewiesen.


Ende der öffentlichen Gemeinderatsitzung: 20:43 Uhr.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

Personelles 15. – 18


.....
(Vorsitzende)


.....
(Mitglied)


.....
(Mitglied)


.....
(Schriftführerin)